



EURO – MODELL die Edelschmiede für Eisenbahnmodelle im Massstab 1 : 45

Geschätzter Kunde, lieber Modellbahnfreund



Stammnetzpendel am 9. Juni 1984 in Landquart aufgenommen.
Triebwagen Be 4/4 512, Zwischenwagen B 2412 (EW I) und Steuerwagen ABDt 1712

Gestern

Wie lange werden diese Vorortpendelzüge noch auf dem RhB-Netz verkehren?
1971, vor der Inbetriebnahme dieser Triebzüge, kündigte die Rh B mit Plakaten den „Schnellverkehr bei der Rhätischen Bahn“ an.
Diese Triebwagenzüge waren die ersten Fahrzeuge mit stufenloser Geschwindigkeitsregulierung in Thyristor-Technik. In den letzten Jahrzehnten wurden sie fahrplanmässig auf allen Stammnetzlinien eingesetzt, mit Ausnahme der Albulalinie Filisur – St. Moritz und Engadinerlinie Susch - Scuol.

Heute



Zweispanntriebzüge ABe 8/12 3503, 3504 und 3501 am 1. Mai 2010 in Landquart aufgenommen.

Eines ist sicher. Die 15 „Allegra“ Stadler-Zweispannungstriebzüge werden ab März 2011 diese eleganten und zuverlässigen Stammnetzpendel von ihrem angestammten Platz verdrängen.

Morgen

Vorschau auf die 8. Plattform der Kleinserie in Bauma am 15. – 17. Oktober 2010

Bereits zum achten Mal treffen sich die Kleinserienhersteller der Modellbahnbranche in Bauma. Diese Messe, wie immer routiniert vom Team um Roland Born organisiert, gewinnt immer mehr an Popularität. Die stetig steigende Zahl der Anbieter reissen sich um die Standplätze! Die Ausstellungsfläche musste bereits wieder ausgebaut werden.

Auch wir werden traditionsgemäss mit dem grossen Betriebsdiorama unserer Firma vertreten sein. In mehreren Vitrinen wird man das komplette Programm inklusive Neuheiten der Spuren 0 und 0m bestaunen können. Wir werden während der ganzen Ausstellungsdauer für Auskünfte gerne zur Verfügung stehen.

RhB Spur 0m 1. Hälfte 2010

4achsiger Gepäckwagen F⁴/ D 4210 – 4212 Baujahr 1961 in Grün und Rot



Das Modell

Diese Wagenserie mit den Nummern 4210 – 4212 ist seit Anfang 2010 ausverkauft. Lieferbar waren als Fertigmodelle mit feinsten HUI-Lackierung und Beschriftung alle Nummern der 3 verschiedenen Epochen.

Wie Sie aber wissen, kennt Model Rail keine limitierten Serien, sondern jedes einmal entwickelte und produzierte Modell kann wieder aufgelegt werden, sofern eine gewisse Nachfrage aufgelaufen ist.

2achs Kieswagen OS^{3t} (Fd, Xc) 8656 – 8665 Baujahr 1965



Das Modell

Dieser filigrane Güterwagentyp mit den Nummern 8656 - 8665 kommt im August 2010 zur Auslieferung. (Siehe Info 27)

Lieferbar sind als Fertigmodell mit feinsten HUI-Lackierung und Beschriftung, alle Nummern der 3 verschiedenen Epochen - auch den **oxydrotten Fd 8658** - die auf Wunsch in den drei Verwitterungsstufen leicht, mittel und stark realisiert werden. Es sind nur noch wenige Modelle frei.

2achs gedeckte Güterwagen



Gestlekkasten: Gbk-v 5610 EUGENIO
Epoche: ab 1990 –
Artnr. 45 407 - 6



Gestlekkasten: Gbk-v 5609 badraun
Epoche: ab 1990 –
Artnr. 45 407 - 3



HWkasten: Gbk-v 5614 Möbel Pfister
Epoche: ab 1994 –
Artnr. 45 407 - 1

In einer kleinen Serie haben wir die gedeckten Güterwagen mit Gestle- und HW-Kasten nachgefertigt. Neu in diesem Programm ist die Ausführung mit der Beschriftung EUGENIO LISTA.

RhB Spur 0m 2. Hälfte 2010

2achs offene Aussichtswagen der Berninalinie



Das Vorbild

Die erstmals 1926 - man verlängerte 2achsige Hochbordwagen - angebotenen offenen Aussichtswagen erfreuen sich heute noch grosser Beliebtheit. Doch die

B² 2091-2093 Umbaujahr 1981

B² 2094-2095 Umbaujahr 1986

Aufnahmegeglück: Am 14. August 1986 stehen alle fünf Aussichtswagen B² 2092, 2095, 2093, 2094 und der 2091 für den nächsten Einsatz in St. Moritz bereit.



Wirtschaftskrise Anfang der 30er-Jahre und der 2. Weltkrieg liessen diesen Touristenstrom versiegen und brach der damaligen Bernina Bahn fast das Genick. Erst mit der 1943 vollzogenen Fusion mit der Rhätischen Bahn erhielt die abgewirtschaftete Bahn finanzielle Unterstützung.

Bis in die 70er-Jahre fuhren im Sommer bei gutem Wetter Aussichtswagen meist nur zu zweit in Lokalzügen bis Alp Grüm. Der dritte fand sich in einem Zug St. Moritz – Poschiavo und zurück.

In den 80er-Jahren erlebten die Sommerwagen neuen Aufschwung. Die 3 Exemplare (Kkl 7125-7127) kehrten 1981 nach der ersten Erneuerungsaktion in der Hauptwerkstätte als neu gestaltete Aussichtswagen mit gelbem Anstrich und grossen roten Aufschriften auf die Schienen zurück.

Die AW **B² 2091-2093** bezeichneten Wagen waren so beliebt, dass 1986 zwei weitere folgten. Es waren dies die AW **B² 2094-2095** basierend auf den Güterwagen des Ek 6066 und 6067, die noch bis Anfang der 60er-Jahre umrüstbare Aussichtswagen waren.

1994 erhielten alle 5 AW eine spezielle, von der SLM entwickelte Radial-Achssteuerung, die die Laufruhe spürbar verbesserte. Ab dem Jahr 2006 zwang dann eine neue Sicherheitsverordnung die Rhätische Bahn an den Stirnseiten der Wagen Faltenbälge anzubringen.

Das Modell

Diese offenen Aussichtswagen mit den Nummern **B² 2091-2093** und **B² 2094-2095** kommen Ende 2010 zur Auslieferung. Lieferbar sind als Fertigmodell mit feinsten HUI-Lackierung und Beschriftung alle Nummern in der Epoche 1994 – 2005, die auf Wunsch in den zwei Verwitterungsstufen leicht und mittel realisiert werden.

Die Modelle sind komplett in Messing und Echtholz gefertigt und höchst detailliert mit MS-Feinguss- und Ätzteilen bestückt.

Diese 5 Aussichtswagen passen gut zu den vor kurzer Zeit von uns produzierten gelben BB-Triebwagen BCe 4 Nr. 30 und Nr. 34, aber auch zu den roten ABe 4/4¹ Nr. 31 – 32, 34 und neu 35.

Triebwagen ABe 4/4¹ 35

Das Vorbild

Als gelber BCe 4 Nr. 10 wurde dieser Triebwagen 1908 in Betrieb gesetzt. 1949 wurde er umgezeichnet und behielt bis 1963 einen grün/cremfarbenen Aussenanstrich. Am 31. Januar 1963 strich man ihn als ersten Triebwagen der 30er-Serie rot an. Seit 1975 besitzt er einen Scherenstromabnehmer auf der Stirnseite I und einen Einholmstromabnehmer auf der Stirnseite II. Am 25. September 1984 erhielt er das neue Rh B-Logo und befuhr so die Berninalinie bis zur Ausrangierung im März 2010.

Das Modell

Mit dem bekannten hohen Detaillierungsgrad wird dieses Modell aus feinsten Messing-Ätzteilen zusammengesetzt und mit sehr vielen Messing-Feingussteilen bestückt. Wie beim Vorbild kommen zwei verschiedene Stromabnehmer zum Einsatz. Das Modell wird der Epoche ab 1984 bis heute entsprechen.



Zubehör

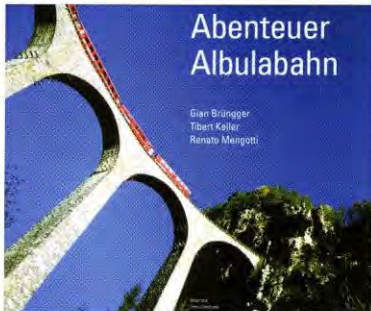
Weichen und Streckengleis

Das obengenannte Gleiszubehör in der Spur 0m und 0 haben wir an die Firma Hassler in Gamprin ausgelagert. Kleine Restbausätze sind noch an Lager.

Fahrleitungszubehör, Signale und Prellböcke sind weiterhin lieferbar.

Bücher

Bücher zur UNESCO-Welterbe Albula-/Berninastrecke

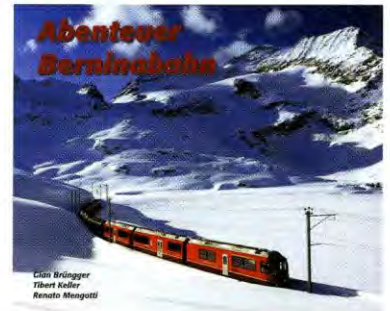


Diese hervorragenden Publikationen können wir jedem Modellbahner empfehlen.

Sie werden bestimmt bei der Beschäftigung mit der Modelleisenbahn immer wieder als Nachschlagewerk dienen. Sowohl bei den Texten als vor allem auch bei den Fotos/Tabellen/Zeichnungen ist spürbar, dass sich Gian Brüngger, Tibert Keller und Renato Mengotti mit Herz und Seele der Rhätischen Bahn verschrieben haben.

Für jeden Freund der Albula- und Berninabahn ein Muss.

Sie können diese Bücher nach Vorbestellung auch bei uns beziehen. Fr. 68.-/Buch



SBB Spur 0 2. Hälfte 2010

HUPAC-Containertragwagen Sgns



Containertragwagen: Artnr. 145 421

Auf Wunsch können die verschiedenen Wechsellpritschen der Firma Dreier AG, Frei AG, Hangartner AG, Planzer AG und Container zusätzlich bestellt werden.

Das Vorbild

Diese Fahrzeuge werden für Container- und Wechselpritschentransporte eingesetzt. Die Vorbilder stammen von der Firma Josef Meyer in Rheinfelden und sind heute auf allen Containerumschlagplätzen Europas zu finden.

Das Modell

Sie sind komplett aus Messing gefertigt und mit vielen Feinguss- und Ätzteilen höchst detailliert. Die Radsätze passen zu FINE SCALE und NEM. Lieferbar sind als Fertigmodell mit feinsten HUI-Lackierung und Beschriftung neue Nummern, die auf Wunsch in den drei Verwitterungsstufen leicht, mittel und stark realisiert werden.

SBB Leichtstahlwagen A⁴ / AB⁴



Das Vorbild

Die Wagen wurden 1948, bzw. 1953 gebaut, damals noch als B^{4ü} und BC^{4ü}. 1956 wurden sie in A⁴ und AB⁴ umgezeichnet. Bei der nächsten Hauptrevision 1957 erhielten die Wagen den gelben 1. Klassstreifen. Die Stühle wurden neu gepolstert. Die erste Klasse erhielt rote (Raucher) und grüne (Nichtraucher) Stoffbezüge. Die zweite Klasse wurde mit braunem Kunstleder bestückt. Alle Wagen erhielten zu diesem Zeitpunkt auch die rahmenlosen Fenster mit den Knopfgriffen.

Das Modell

Unsere Modelle entsprechen den Epochen ab 1957 mit der dreisprachigen Beschriftung und derjenigen ab 1971 mit dem neuen Logo und den Computernummern. Die Modelle befinden sich jetzt in der Fertigung.

*Ihre Zufriedenheit ist der Lohn für unsere Arbeit.
Ihr model rail Team*